



Hahnstätter Schützen Nachrichten 2-2024

Was war

Die Bezirksmeisterschaft in der Disziplin Trap war für einige Schützen persönlich erfolgreich (hoch 2 stellig), für andere wiederum mehr ein „schön dass wir dabei waren“ (hoch einstellig). Wer schon mal in Bad Neuenahr Trap geschossen hat, weiß wie schwer das sein kann.

Am 6. Juli hat es unser Schützenkamerad Edwin Gemrlicher endlich geschafft, sich einen Platz in der Trap „Hall of Fame“ zu erkämpfen, immerhin Mitglied seit 1997. Für die nicht so kundigen, er hat 25 Tauben / Wurfscheiben in einem Durchgang abgeschossen, zuletzt ist das 2018 einem Schützen gelungen.

Unsere Kurzwaffen Ligaschützen haben am 17.7. einen Achtungserfolg gegen Freindiez 3 errungen (2:0), das folgende Duell am 24.7. gegen Holzappel war dann nicht ganz so erfolgreich (0:2). Aber hier zählt auch der olympische Gedanke. Das letzte Duell gegen Freindiez 2 steht noch aus.

Am 27. Juli ging es dann endlich mit dem Umbau der 25m Bahn los, der alte Holztisch musste aus Brandschutzgründen weichen, die Bahn musste abgezogen mit Teichfolie und Estrichplatten ausgelegt werden. Es wurde aus Ytong Steinen ein neuer Tisch gebaut, der Ablagefächer an jedem Stand hat und dessen Oberteil aus Holz ist. Diese neuen Holzteile mussten mit Brandschutzfarbe versehen werden. Bei diesem Projekt haben sich einige unserer Mitglieder über 5 Wochen richtig angestrengt und ihre freie Zeit geopfert, um das Projekt zum Abschluss zu bringen. Hier sind Achim Neeb, Horst Kraus, Daniel Borst, Alex Ren, Franz Schaaf, Günther Wölfinger (unser Baumeister 😊), Matthias Keim, Thomas Egenolf, Patrik Böhm, Jochem Bassin, Martin Wiegand, Rolf-Dieter Kahle zu erwähnen.

Die 25 Bahn ist seit dem 31.8.2024 wieder zum Training freigegeben.

Das i-Tüpfelchen, wird dann noch von Rolf Wunsch gesetzt, wenn die Belüftung so umgebaut wird, dass sie permanent laufen kann, ohne den Schützen „die Haare vom Kopf“ zu wehen. Dies ist aber für die Benutzung nach dem Umbau nicht so relevant (ging die letzten Jahrzehnte auch ohne), wird aber für die Standabnahme gefordert und kommt dann allen Schützen zugute.



Der 10m Stand ist leider noch nicht fertig geworden, es fehlen noch die Züge zum Bewegen der Zielscheiben.

Die 50m Bahn ist nun auch wieder, zumindest tagsüber, auf allen 4 Ständen benutzbar. Hier muß noch eine hellere Scheibenbeleuchtung beschafft und installiert werden.

Und dann, am letzten Tag des Monats August war dann noch das Königsschießen. Gerd und Jens hatten sich wieder die Arbeit geteilt und einen dekorativen Vogel hergestellt. Als dann um 14:20 Uhr (können wir auch mal pünktlich sein ?) der erste Schuss fiel, dauerte es nur bis 15:57 Uhr und 192 Schuss, bis der 1. Ritter ermittelt war. Unser Horst Rohde war der glückliche Schütze und somit 1. Ritter. Nach einer angemessenen Pause ging es dann um 16:27 Uhr weiter, um 18:12 Uhr und weiteren 189 Schuss war es dann so weit, unser Jochem Bassin holte sich den 2. Flügel und war somit 2. Ritter. Natürlich wurde wieder geb jubelt, um dann um 18:48 Uhr die Jagd auf die Königswürde fortzusetzen. Nach 212 Schuss fiel dann um 20:48 Uhr der Vogel, niedergestreckt von unserem Günther Wölfinger, der sich nun Schützenkönig des SV Hahnstätten nennen darf und den Verein beim Kreiskönigsschießen vertreten wird.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH an das Dreigestirn

Was ist

Der Schießbetrieb ist Freitag abends, Sonntag vormittags und Trap samstags (gemäß Plan).

Die Bogenschützen tummeln sich sonntags im Hirschel, um ihrem Hobby nachzugehen.

Was wird

Wie jedes Jahr stehen die Vereinsmeisterschaften wieder vor der Tür. Der Termin für Trap Vereins/Kreismeisterschaften steht bereits mit dem 28.9.2024 fest, die Termine für die restlichen Disziplinen werden von unserem Schießsportleiter Horst Kraus rechtzeitig bekannt gegeben.



Das nächste Projekt im Schützenhaus, der Umbau der Toiletten, steht auf dem Plan. Ein Termin ist noch nicht verfügbar, die helfenden Hände benötigen eine kleine Pause zum Durchschnaufen, zumal noch andere wichtige Aktivitäten zu erledigen sind, um uns in Zukunft gegen das Eindringen von Wasser ins Schützenhaus zu schützen.

Bleibt weiterhin gesund und genießt die Zeit